

Erfahrungsbericht: Mein Auslandssemester an der San Diego State University (SDSU)

Von August bis Dezember 2025 hatte ich die Gelegenheit, ein Auslandssemester an der San Diego State University (SDSU) in Kalifornien zu absolvieren. Dieses Semester war für mich sowohl akademisch als auch persönlich eine der bereicherndsten Erfahrungen meines Lebens. Die Kombination aus dem pulsierenden Leben auf dem Campus, dem Studium und den Erlebnissen in Kalifornien machten diese Zeit für mich unvergesslich.

Vorbereitung und Planung des Auslandssemesters

Schon zu Beginn meines Studiums wusste ich, dass ich in die USA wollte – insbesondere nach Kalifornien. Ein Jahr zuvor fing dann die Planung an. Ich suchte nach einem Ort mit schönem Wetter und der Atmosphäre einer größeren Stadt, aber dennoch einem angenehmen studentischen Umfeld. Die SDSU wurde mir von Freunden und Bekannten empfohlen, die ihre eigenen positiven Erfahrungen dort gemacht hatten.

Da ich als **Freemover** nach San Diego ging, organisierte ich das Semester über die Austauschorganisation **CollegeContact**. Diese unterstützte mich umfassend mit einem Leitfaden für die Bewerbung und Organisation. Dadurch fühlte ich mich in der Planung nie allein gelassen. Von der Beantragung des Visums bis hin zur Kurswahl war alles strukturiert und verständlich aufbereitet, was mir viel Stress ersparte.

Unterkunft und Leben vor Ort

Die SDSU bot mir eine Unterkunft auf dem Campus in der **Fraternity Row** an. Ich entschied mich dafür, da der Standort direkt auf dem Campus lag und das soziale Leben dort sehr lebendig ist. In meinem Wohnkomplex lebten viele internationale Studierende, insbesondere Deutsche, sowie einige Mitglieder der Fraternities.

Vorteile der Unterkunft:

- Ich habe unglaublich viele neue Menschen kennengelernt, sowohl internationale Studierende als auch Einheimische.
- Durch die Nähe zu den Fraternities war immer etwas los, und es herrschte eine enge Gemeinschaft.
- Die zentrale Lage auf dem Campus machte das Leben unglaublich bereichernd.

Nachteil:

Da viele Deutsche in meinem Wohnkomplex lebten, hatte ich nicht immer das Gefühl, eine „richtige“ Auslandserfahrung zu machen. Dennoch würde ich mich rückblickend wieder so entscheiden, da diese Gemeinschaft und die Zeit, die ich dort hatte, unvergesslich waren. Ich habe Freundschaften fürs Leben geschlossen und die Vorzüge der Nähe zum Campus genossen.

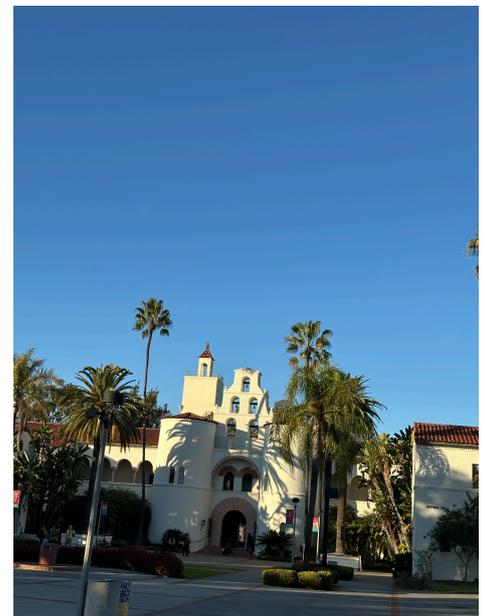
Studium

Das Studium an der SDSU war deutlich anders strukturiert als in Deutschland. Statt der oft üblichen Konzentration auf Abschlussklausuren gab es während des Semesters regelmäßige Abgaben, Präsentationen und Midterms. Das hat mir sehr gefallen, da der Lernstoff so kontinuierlich bearbeitet wurde und der Druck am Semesterende geringer war.

Besonders positiv fand ich die **Praxisnähe** und den engen Kontakt zu den Dozierenden. Es gab zahlreiche Gelegenheiten für Diskussionen, was das Lernen aktiver machte. Ein Highlight war ein volkswirtschaftlicher Kurs, in dem wir aktuelle Themen im Rahmen des US-Wahlkampfes diskutierten. Dies bot spannende Einblicke in wirtschaftspolitische Konzepte und deren Relevanz in den USA.

Erlebnisse und Highlights

Abseits der Uni konnte ich Kalifornien in vollen Zügen erleben. San Diego ist mit seinem schönen Wetter und den entspannten Stränden eine ideale Stadt für Studierende. Besonders beeindruckend waren die Ausflüge, die ich mit Freunden unternommen habe:



- **Roadtrip durch Kalifornien:** Von San Francisco über Los Angeles bis zum Grand Canyon.
- **Wanderung im Grand Canyon:** Ein absoluter Höhepunkt meiner Zeit in den USA.
- **Besuch in Hawaii:** Die spektakuläre Natur und die entspannte Atmosphäre waren ein Traum.

Die Kombination aus akademischen Herausforderungen, Freizeit und kulturellem Austausch machte diese Zeit zu etwas ganz Besonderem.

Fazit und Empfehlung

Rückblickend hat mich mein Auslandssemester an der SDSU nicht nur fachlich, sondern vor allem persönlich bereichert. Ich habe gelernt, selbstständiger zu werden, Verantwortung für mich und meine Entscheidungen zu übernehmen und mich neuen Situationen anzupassen. Die Kombination aus anspruchsvollem Studium, neuen Freundschaften und spannenden Reisen hat mich wachsen lassen.

Ich kann jedem, der die Möglichkeit hat, ein Auslandssemester zu absolvieren, nur dazu raten – insbesondere an der SDSU. Kalifornien bietet eine einzigartige Mischung aus kulturellen, akademischen und persönlichen Erfahrungen, die ich nicht missen möchte. **Mach es – es lohnt sich!**